

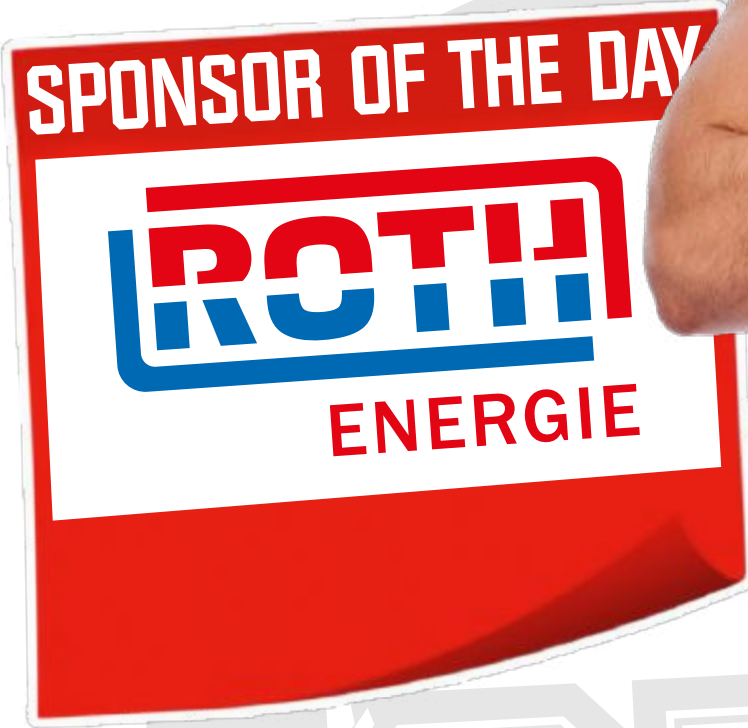


#12 – Ausgabe 28. Spieltag | SAISON 2020/21

GINNETTE

Das neue Hallenmagazin der

46ers



14. Heimspiel der Saison

JobStairs GIESSEN 46ers - ALBA BERLIN
Dienstag, 13.04.2021, 20:30 Uhr
Sporthalle Gießen-Ost





NATÜRLICH. REGIONAL. ALKOHOLFREI.



Aus dem Herzen
der Natur.





Inhaltsverzeichnis

GAMETIME #12 - Ausgabe 28. Spieltag Saison 2020/21

Vorwort	5
SPONSOR OF THE DAY // ROTH Energie	6
Mannschaftsaufstellung // JobStairs GIESSEN 46ers	8
Mannschaftsaufstellung // ALBA BERLIN	9
Gegnerportrait // ALBA BERLIN	11
Get to know... // Tim Levin Köppler	14
Get to know... // Tim Uhlemann	15
Sponsorenpyramide // Gießen 46ers GmbH & Co. KG	17
Gesellschafter // Gießen 46ers GmbH & Co. KG	19
Fans Corner // Die Playoffs so nah	21
Ergebnisse // easyCredit BBL Saison 2020/21	24
Tabelle // easyCredit BBL Saison 2020/21	25
Mannschaftsaufstellung // Depant GIESSEN 46ers Rackelos	27
Interview // Johannes Lischka	28
Interview // Kai Bülow	32
Ergebnisse // BARMER 2. Basketball Bundesliga ProB-Süd Saison 2020/21	35
PLAYOFFS! // Depant GIESSEN 46ers Rackelos	36
Tabelle // BARMER 2. Basketball Bundesliga ProB-Süd Saison 2020/21	37
Mannschaftsaufstellung // ROTH Energie BBA GIESSEN 46ers	39
Nachwuchs // Interview mit Chris Köller	41
#INSTAGRAM	45
Memorable Games // Top 5 Spiele gegen ALBA BERLIN	49
KREUZWORTRÄTSEL	52

Impressum

JobStairs GIESSEN 46ers // Gießen 46ers GmbH & Co. KG

Grünberger Straße 143, 35394 Gießen

Tel.: +49 (0) 641 460910 10

Redaktion: Daniel Rohm, Lukas Becker, Tim Senftinger, Sebastian Kilsbach, Jonathan Schmidt

Quelle Fotos: Chris Kettner Fotodesign, Richard Stephan - der Stadtfotograf,

JobStairs GIESSEN 46ers

Layout, Satz & Design: DIE MARKETINGPROFILER GmbH



TRADITION IST 1846.





Service auf ganzer Strecke

Ob Sie mit dem **Auto**, dem **Motorrad** oder dem **Oldtimer** unterwegs sind: Ganz egal, welches Fahrzeug Sie mobil macht, mit einer Kfz-Versicherung von AXA fahren Sie immer gut. Als Ihr Partner vor Ort sind wir mit individueller Beratung und maßgeschneidertem Schutz für Sie da. Wir bieten Rundum-Service aus einer Hand – nicht nur im Schadenfall! Sie möchten mehr wissen? Kommen Sie einfach vorbei oder rufen Sie uns an.

AXA Geschäftsstelle Weidemann oHG
Inh. Tobias Sommer & Markus Wack
Im „Alten Schlachthof“
Gottfried-Arnold-Str. 3 A, 35398 Gießen
Tel.: 0641 96233-0, weidemann@axa.de





Herzlich Willkommen

in der Sporthalle Gießen-Ost



Liebe Fans, Sponsoren und Förderer unserer JobStairs GIESSEN 46ers,

was war es schön, einen übermächtigen Gegner wie den FC Bayern Basketball in die Knie zu zwingen. Nun hält der April einen weiteren Gegner dieses Kalibers mit ALBA BERLIN für unsere JobStairs GIESSEN 46ers bereit.

Die Qualitäten von Luke Sikma, Peyton Siva, Maodo Lo & Co. sprechen für sich. Der Doublegewinner der vergangenen easyCredit BBL-Spielzeit mit Lehrmeister Alejandro Garcia Reneses strebt dieses Basketball-Kunststück wieder an – souverän ins MagentaSport BBL Pokal-Halbfinale eingezogen und in der Meisterschaftsrunde wird ebenfalls der Heimvorteil in der Endrunde anvisiert.

So dürften die Rollen bei diesem Aufeinandertreffen deutlich sein. Dennoch haben unsere 46ers mit Cheftrainer Rolf

Scholz gezeigt, dass man in diesem Monat – wie das Wetter – unberechenbar sein und für Überraschungen sorgen kann. Dies mit Willen, Kampfgeist und einer Portion Fortune. Ein ungewöhnlicher Zeitpunkt mit dem Dienstagabend. Die Sporthalle Gießen-Ost ist bereit für einen außerordentlichen 28. Spieltag. Ab 20.15 Uhr heißt es auf Magenta Sport abermals mitfiebern bei der Partie JobStairs GIESSEN 46ers gegen ALBA BERLIN!

Viel Spaß dabei!

LET'S GO, GIESSEN!

Ihre / Eure
JobStairs GIESSEN 46ers



#GIESSEN46ers



facebook.com/GIESSEN46ers



@giessen_46ers



APP (App Store) (Google Play)



www.jobstairs-giessen46ers.de





SPONSOR OF THE DAY



Flüssiggas

BJARNE GIBT GAS!

GRILLEN OHNE VIEL KOHLE.

**8KG BBQ-PREMIUM-
EIGENTUMSFLASCHE**

**nur 49,94€ inkl.
erste Füllung***

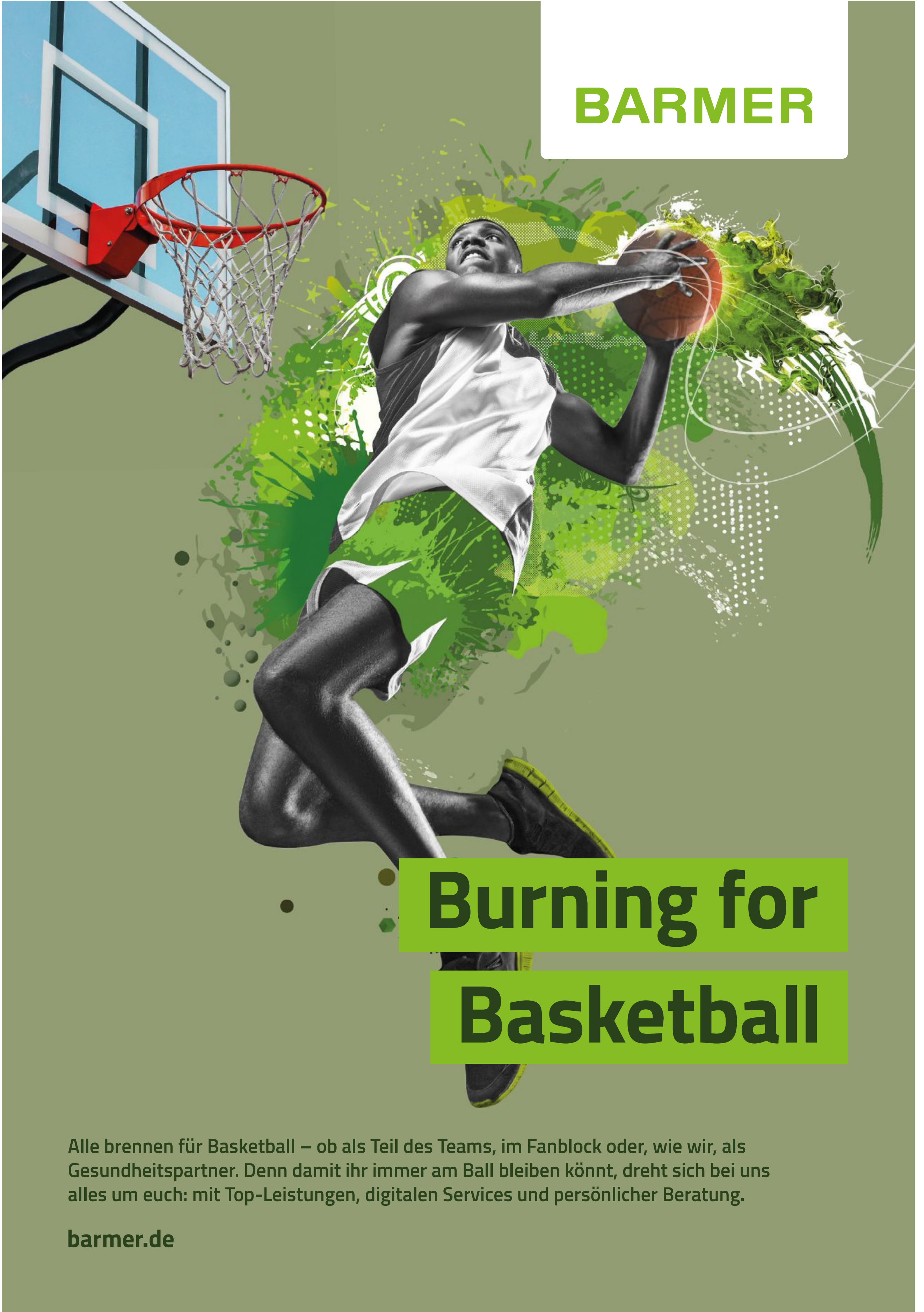
*im Wert von 16,08€ . Gültig bis 31. Mai 2021
Abholung Europastraße 5 . 35394 Gießen



info.roth-energie.de/bbqgas
Energie. Voll. Erleben.

ROTH
ENERGIE





BARMER

**Burning for
Basketball**

Alle brennen für Basketball – ob als Teil des Teams, im Fanblock oder, wie wir, als Gesundheitspartner. Denn damit ihr immer am Ball bleiben könnt, dreht sich bei uns alles um euch: mit Top-Leistungen, digitalen Services und persönlicher Beratung.

barmer.de





JobStairs GIESSEN 46ers

		P	Größe	Geb.	Nat.	Spielerpatenschaft
1	Jonathan Stark	PG	184 cm	1995	USA	
2	Isaac Brandon Hamilton	SG, SF	196 cm	1994	USA	 Bauträger GmbH & Co. KG
4	Bjarne Kraushaar	PG	190 cm	1999	GER	
5	Tim Levin Köppl	PG	182 cm	2000	GER	 www.der-stadtfotograf-giessen.de
8	Alen Pjanic	SF, PF	200 cm	1997	GER	 Passion for packaging
10	Tim Uhlemann	PF	203 cm	1999	GER	
11	Diante Maurice Garrett	PG, SG	193 cm	1988	USA	
15	Brandon Bowman	PF, C	206 cm	1984	USA	
20	Ferdinand Zylka	SG	190 cm	1998	GER	 In Stadt und Landkreis Gießen... die Mf
22	Chad Brown	C	206 cm	1996	USA	
31	Scottie James JR	PF, C	203 cm	1996	USA	
33	Brandon Thomas	SG, SF	198 cm	1984	USA	
54	John Bryant	C	211 cm	1987	USA/GER	 Sports Cars, SUVs & Allrad
HC	Rolf Scholz					
AC	Steven Wriedt					

SPEEDREPEAT
bei uns gibt's guten Stoff

Klingt wie frisch gepresst





GEGNER AM 13.04.21:

ALBA BERLIN



		P	Größe	Geb.	Nat.
0	Maodo Lo	PG	191 cm	1992	GER
3	Peyton Siva	PG	183 cm	1990	USA
5	Niels Giffey	SF	200 cm	1991	GER
6	Malte Delow	SG	197 cm	2001	GER
8	Marcus Eriksson	SF	201 cm	1993	SWE
9	Jonas Mattisseck	PG	192 cm	2000	GER
10	Tim Schneider	PF	208 cm	1997	GER
11	Lorenz Brenneke	PF	204 cm	2000	GER
16	Kresimir Nikic	C	213 cm	1999	CRO
19	Louis Olinde	SF	205 cm	1998	GER
20	Simone Fontecchio	SG	203 cm	1995	ITA
21	Christ Koumadje	C	221 cm	1996	CHA
32	Johannes Thiemann	C	206 cm	1994	GER
33	Jayson Granger	PG	189 cm	1989	USA
43	Luke Sikma	PF	202 cm	1989	USA
50	Ben Lammers	C	208 cm	1995	USA
HC	Alejandro Garcia Reneses				
AC	Israel Gonzalez				
AC	Sebastian Trzcionka				





GIB ALLES! AUCH DEINEM KÖRPER.



DAMM & BIERBAUM



Das ROSBACHER Idealverhältnis von Calcium zu Magnesium – gibt dem Körper genau das zurück, was er braucht. Empfohlen vom Deutschen Institut für Sporternährung e. V. www.rosbacher.de

EMPFOLHEN VOM
DfSE
DEUTSCHEN INSTITUT
FÜR SPORTERNÄHRUNG
e. V.

Rosbacher

Calcium 2:1 IDEAL Magnesium

MEDIUM

Natürliches Mineralwasser mit Kohlensäure versetzt.
Aus der Rosbacher Ur-Quelle.

2 : 1 - I
Rosbacher ist ein ca-
haltiges Mineralwasser
das 2:1-Ideal-Ver-
hältnis

Regelmäßige
INSTITUT FRESNIUS
Qualitätskontrolle

- ✓ Premiummineralwasser mit hoher Mineralisierung
- ✓ calcium- und magnesiumhaltig
- ✓ soziale & ökologische Nachhaltigkeit

www.rosbacher.de/SGS





ALBATROSSE auf Höhenflug



ALBA BERLIN im Gegnerportrait

Foto: Tilo Wiedensohler



Unser heutiger Gegner, ALBA BERLIN, ist nicht nur der mitgliederstärkste Basketballverein Deutschlands, sondern auch einer der erfolgreichsten. Neun Deutsche Meisterschaften und zehn Pokalsiege zieren den Briefkopf der Hauptstadt. Diesen mussten die Verantwortlichen der ALBATROSSE jüngst erst ändern lassen, als die Berliner in der Vorsaison beide nationale Titel abräumten.

Vater des Erfolges ist dabei ein spanischer Großmeister seines Fachs. Trainerlegende Aito Garcia Reneses coacht die Hauptstadt seit dem Jahr 2017. Nach zwei Finalteilnahmen krönte er sein Wirken in der Metropole im vergangenen Jahr und sicherte sich das nationale Championat gegen Ludwigsburg. Reneses gehört mit seinen 74 Jahren zu den ältesten Cheftrainern Europas, gleichwohl auch zu den erfolgreichsten. Der gebürtige Madrilene, der neun spanische Meisterschaften, fünf Europapokalwettbewerbe und als spanischer Nationaltrainer Olympia-Silber gewinnen konnte, trainierte in seiner langen Laufbahn so klangvolle Namen wie Pau Gasol, Ricky Rubio, Rudy Fernandez oder auch den aktuellen Dallas Mavericks Star Kristaps Porzingis.

Erst im Alter von 70 Jahren, wenn ande-

re Menschen ihre wohlverdiente Ruhe genießen, entschied sich der Trainerfuchs ein Abenteuer im Ausland zu suchen.

Dass dabei die Wahl auf den deutschen Hauptstadtclub fiel, dürfte auch damit zusammenhängen, dass in Berlin ein Jahr zuvor mit Himar Ojeda ein spanischer Sportdirektor verpflichtet wurde.

Die spanische Doppelspitze setzt konsequent auf die Jugend und ermöglicht es immer wieder Eigengewächsen in der Bundesligamannschaft Fuß zu fassen. Jüngste Beispiele sind Tim Schneider und Bennet Hundt (mittlerweile Bamberg), die es beide unter Reneses in den ALBA-Kader schafften und mittlerweile auf Einsätze für die Deutsche A-Nationalmannschaft zurückblicken können.

In dieser Spielzeit liegen die Berliner nach der extrem erfolgreichen Vorsaison auch bereits wieder auf Kurs. Als Tabellenzweiter liegen die ALBATROSSE mit 22 Siegen bei vier Niederlagen knapp hinter dem Vorjahresfinalkontrahenten aus Ludwigsburg.

Nach wie vor besteht auch noch die realistische Chance zur Double-Verteidigung. Im Pokal haben sich die Hauptstadtler bis ins Halbfinale vorgekämpft und treffen dort am 17. April auf die BG Göttingen.





ALBA BERLIN im Gegnerportrait

Der Kader des Reneses Teams ist ebenso tief wie qualitativ hochwertig besetzt. Neben einigen exzellenten Importspielern verfügen die Berliner auch über einige deutsche Nationalspieler.

Mit Jonas Mattisseck, Louis Olinde und Tim Schneider gehören Akteure zum Berliner Kader, die Teil der Zukunft des deutschen Basketballs sein könnten. In Maodo Lo (9.5 PpS, 4.1 ApS), Johannes Thiemann (8.3 PpS, 4.6 RpS) und Niels Giffey (10.9 PpS, 47,7% vom Perimeter) gehen auch absolute Leistungsträger des Deutschen Basketballbundes für die Hauptstadt auf Korbjagd.

Die Topscorer der Berliner kommen ganz aus dem Norden und ganz aus dem Süden Europas. Der Schwede Marcus Eriksson kommt im Schnitt auf 12.4 Punkte. Dabei trifft der Shoo-

ting Guard 46,2 Prozent seiner Distanzwürfe. Sein kongenialer Partner Simone Fontecchio kommt vom Apennin und liefert 11.3 Punkte im Schnitt und trifft dabei noch einen μ hochprozentiger von „Downtown“ (46,6 %).

Mit Spielmacher Peyton Siva (11.0 PpS, 4.9 ApS) und Luke Sikma (10.9 PpS, 3.9 RpS) verfügen die ALBATROSSE über weitere Akteure, die ein Spiel tragen und alleine entscheiden können.

Der Kader der Hauptstadt ist wirklich exquisit besetzt und wird dabei noch hervorragend gecoacht. Es wäre sicherlich keine große Überraschung, wenn der Höhenflug der ALBATROSSE noch eine Zeitlang anhalten würde und die Berliner auch in dieser Spielzeit ein gewichtiges Wörtchen bei der Titelvergabe mitsprechen würden.

Foto: Tilo Wiedensohler





SO GEHT
PENDELN.
FÜR GEWINNER.

JEDEN
MI + SA
CHANCE AUF
MILLIONEN!

NUR WER MITSPIELT, KANN GEWINNEN!

 **LOTTO**
6 aus 49



www.lotto-hessen.de  [lottohessen](https://www.facebook.com/lottohessen)





GET TO KNOW...

Name: **Tim Levin Köppler**

Spitzname: **TK, Köppi**

Geburtstag: **03. September 2000**

Position: **Point Guard**

#5



Hast du eine Narbe und wenn ja, welche Geschichte steckt dahinter?

Ja, ich habe eine Narbe am Kinn. Die kommt von einem Unfall mit dem Motorroller auf dem Weg zum Training. Ist aber schon länger her.

Was ist dein größtes Talent neben Basketball?
Auf jeden Fall Kochen!

Wer ist dein Basketballidol und warum?
Lebron James. Ist zwar nicht direkt mein Idol, aber er ist für mich der dominanteste Spieler und sehr bewundernswert.

Hast du ein Ritual vor jedem Spiel?
Es gibt immer Reis zum Mittagessen.

Let's be honest:
Was ist deine Stärke im Spiel und was ist deine Schwäche?
Meine Stärke ist der Drei-Punkte-Wurf. Meine Schwäche ist, unterm Korb über Große zu finishen.

ENTWEDER ODER:

Schokolade

Gummibärchen ✓

Frühaufsteher

Nachteule ✓

Harry Potter ✓

Herr der Ringe





GET TO KNOW...

Name: **Tim Uhlemann**

Spitzname: **Timbo, Dyson**

Geburtstag: **09. April 1999**

Position: **Power Forward**

#10

Hast du eine Narbe und wenn ja, welche Geschichte steckt dahinter?

Ja, im Gesicht über dem Auge. In einem Spiel, damals noch mit Krofdorf gegen Frankfurt, habe ich im Fastbreak einen Ellenbogen ins Gesicht bekommen und hatte dann eine große Platzwunde.

Was ist dein größtes Talent neben Basketball?

Volleyball und Darts

Hat deine Rückennummer eine Bedeutung, wenn ja, welche?

Hm, ich hatte früher eigentlich immer die 11, bin dann aber zu einem anderen Team gewechselt, bei dem schon jemand die 11 hatte. Deshalb habe ich auf die 10 gewechselt und bin seitdem dabei geblieben.

Hast du ein Ritual vor jedem Spiel?

Ich habe vor jedem Spiel mit Köppi zusammen immer die gleiche Wurfoutine. Kurz vor dem Spiel, bevor ich auf das Spielfeld laufe, gehe ich nochmal in mich und versuche mich zu fokussieren und zu motivieren.

Let's be honest:

Was ist deine Stärke im Spiel und was ist deine Schwäche?

Meine Stärke im Spiel ist die Offensive und, für einen großen Spieler wie mich, auch mein Wurf. Außerdem würde ich sagen, meine Emotionen, wofür ich mit meinem Urschrei mittlerweile auch bekannt bin (lacht). Meine größte Schwäche im Spiel ist die Defensive.



ENTWEDER ODER:

Schokolade

Gummibärchen ✓

Frühaufsteher ✓

Nachteule

Harry Potter

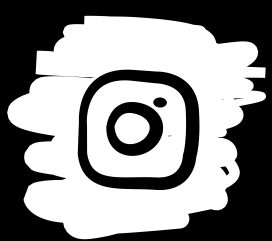
Herr der Ringe ✓





ΚΝΩΣΣΟΣ

Lieferservice



knossosgiessen

Jetzt bestellen unter:

www.knossos-giessen.de/lieferservice

☎ 0641 6382 7

www.knossos-giessen.de



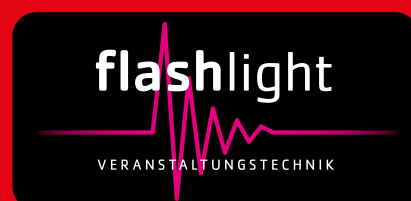
NAMENSGEBER

JobStairs de

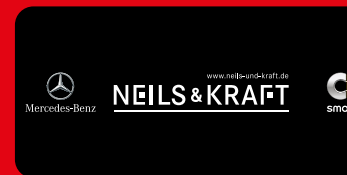
PREMIUM-PARTNER



TOP-PARTNER



46ers-PARTNER



CLASSIC-PARTNER

KOOPERATIONS-PARTNER

SOZIAL-PARTNER

BASIC-PARTNER





GESELLSCHAFTER

Gießen 46ers GmbH & Co. KG



Dirk Besemer



Silvia Schneider und Peter Schneider GbR



Stephan Dehler



FRANZ & LOTZ Hausbau mit Anspruch



Wolfgang Greilich

Karl Heyne

Dr. Wolfgang Leutheuser

Matthias Liebe-Kleymann

LuKaNi GmbH



Hans-Jürgen Metzler

Peter Mohr



Dr. Wolfram Sichelschmidt Rechtsanwalt und Notar a.D.

Frank Smajek






© MOHR UND MORE

LAUFZEIT?

WOF MITGLIEDSCHAFT OHNE BINDUNG.

FITNESS & WELLNESS
MONATLICH KÜNDBAR*

W O F
WORLD OF FITNESS

Fitness. Lifestyle. Netzwerk.

*Mitgliedschaft vier Wochen zum Ende des letzten Zahlintervalls kündbar und zuzüglich Aktivierungsgebühr.

wof.de

f i APP



0641 9438850
JETZT VORBESTELLEN UND ABHOLEN

ENERGIE LIEFERANT

Montag – Freitag
9.30-14.30 Uhr
Europastraße 5
35394 Gießen

energielieferant

www.roth-energielieferant.de



THE NXT EVOLUTION OF BASKETBALL

Backed by more tech, more research and more time on the court than ever, the Evo NXT isn't just built for today's game – it's built for where the game goes next.



@wilsonbasketball
@wilsonbasketball
facebook.com/wilsonbasketball

LEARN MORE AT WILSON.COM






Fans Corner

Den Playoffs so nah

Foto: MARCO KESSLER | MEDIASHOTS



Endlich wieder Bundesliga. Nach zwei be rauschenden Spielzeiten in der ProA konnten sich die Fans im Sommer 2015 wieder mit möglichen Auswärtsfahrten zu den Topteams der Republik beschäftigen. Ein wichtiger Tag dabei ist immer die Veröffentlichung des Rahmenspielplans für die anstehende Spielzeit.

Diesem war zu entnehmen, dass der Weg der 46ers am letzten Spieltag, am 1. Mai 2016, in die Hauptstadt zum Duell mit ALBA BERLIN führen würde. Die Aussicht auf ein entspanntes Wochenende in der frühsummerlichen Hauptstadt zum Saisonabschluss klang verlockend und wurde fest im Terminkalender vermerkt. Selbst wenn da schon der Abstieg der Aufstiegshelden feststehen würde, würde man dieser Truppe die letzte Ehre erweisen wollen.

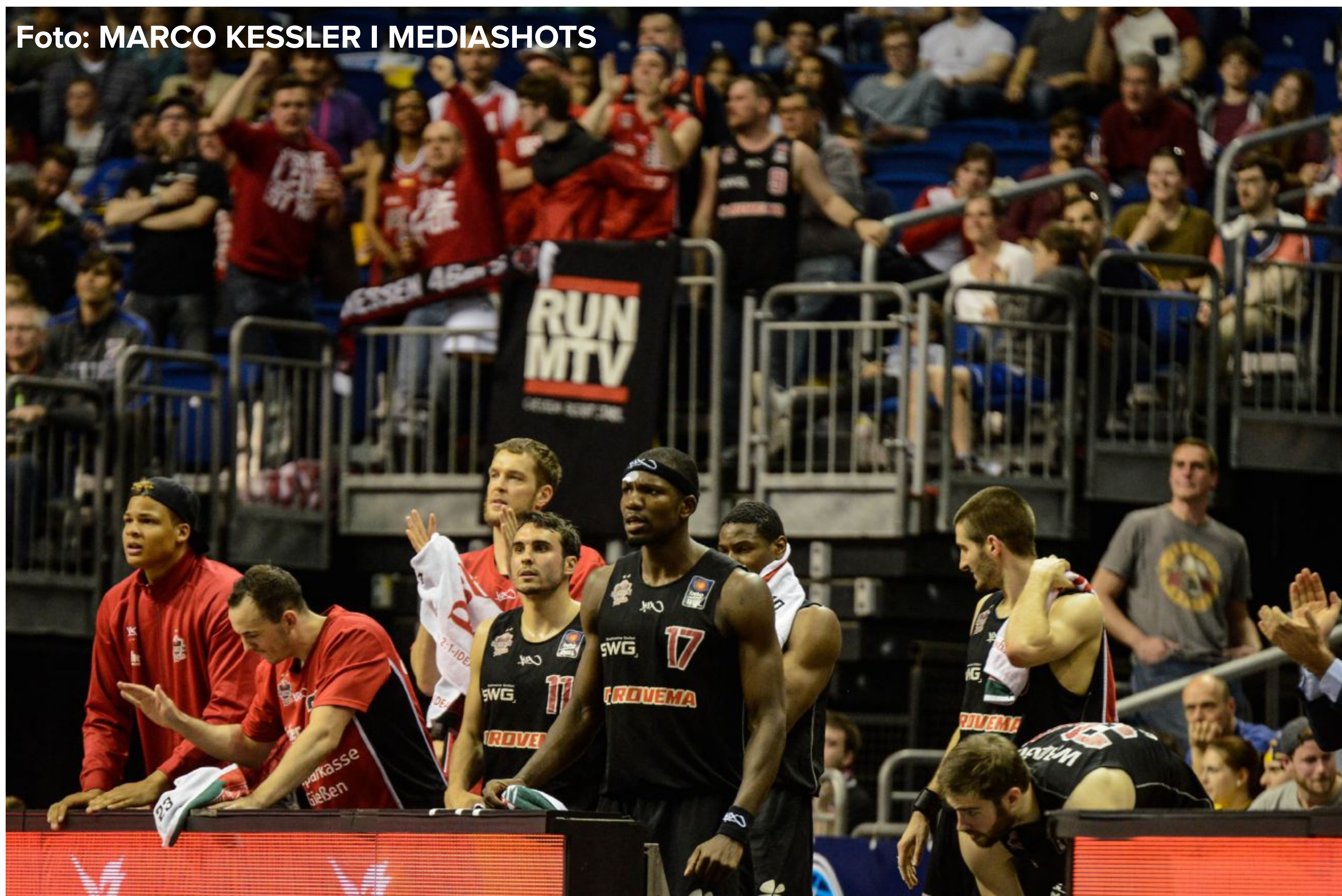
Doch dann nahm die Saison einen völlig unerwarteten Verlauf. Am vorletzten Spieltag, ein Freitagabend, verwandelten die Fans die Osthalle mit einer tollen Choreo in einen Hexenkessel und würdigten Denis Wucherer und die glorreichen Halunken. Das Spiel gegen Göttingen wurde gewonnen. Doch dann wurde es erst richtig spannend. Die Mannschaft um Kapitän TJ DiLeo versammelte sich vor dem Fanblock um ein Handy und fieberte gemeinsam

mit den Fans mit dem FC Bayern München mit. Sollten diese in der Endphase in Würzburg die Nerven behalten, hätte die Wucherer-Truppe in Berlin noch die Möglichkeit auf den Playoff-Einzug. Und so kam es auch. Die Buchung der Berlin-Reise erwies sich spätestens jetzt als Volltreffer und als die Nacht im Bistro zum Tag gemacht wurde, war der ein oder andere neidisch, nicht dabei sein zu können. Den Wunsch, nicht dabei sein zu müssen, hatten die vier Fans sicherlich auch kurzzeitig, als nach einer sehr kurzen Nacht am Samstagmorgen der Wecker klingelte und es mit dem Zug in Richtung Hauptstadt ging. Dort wurde sich standesgemäß auf das Spiel am nächsten Tag eingestimmt und der Spieltag selbst wurde mit einer Bootsfahrt auf der sonnigen Spree gemütlich eingeläutet. Das erste Nervenflattern trat auf, als von einem Fan keine Spur war und der Tipp-Off immer näher rückte. Der Berliner Nahverkehr hatte dem treuen Fan einen Streich gespielt und der Weg von der Unterkunft zur Halle wurde zum Husarenritt, der schließlich gerade noch pünktlich endete und nach einem eisgekühlten Weizenbier waren diese Strapazen auch vergessen und es ging in den Block.





Foto: MARCO KESSLER | MEDIASHOTS



Von dort sahen die in etwa 25 anwesenden mittelhessischen Basketballfans erneut eine famose kämpferische Leistung ihrer Mannschaft, die das Spiel lange offen hielt und phasenweise sogar in Führung lag. Zumindest mit einem halben Auge hatte man aber auch den Blick nach Göttingen gerichtet, denn dort musste Würzburg verlieren, damit die 46ers noch eine Chance auf die Playoffs haben würden. Und in der Tat kontrollierten die Veilchen das Spiel und man wäre am liebsten aufs Feld gesprungen, um dem Team bei der Chance auf diese historische Möglichkeit zu helfen. Mit Unterstützung der Fans schafften es die 46ers in die Verlängerung und hatten weiterhin eine Hand an der Playoffteilnahme. Doch in den Extraminuten legte Berlin noch einmal eine Schippe drauf und das konnten die Gießener nicht mehr matchen.

Am Spielfeldrand kam es im Anschluss zu rührenden Szenen, als sich Fans und Spieler mit teilweise gläsernen Augen voneinander verabschiedeten. Für viele Aufstiegshelden war

es das letzte Spiel im Gießener Dress und nach zwei wahnsinnig schönen gemeinsamen Jahren wäre die Playoffteilnahme das absolute Sahnehäubchen gewesen. Doch letztlich fehlte ein Punkt in der regulären Spielzeit in Berlin. Oder aber ein Punkt in den direkten Duellen mit Würzburg, womit man durch den direkten Vergleich in die Postseason eingezogen wäre. Die Rückfahrt fand mit einem PKW eines Fans statt, der trotz einer Erkältung für das Spiel am Sonntagmorgen in die Hauptstadt gereist war und seine Mitstreiter nun wieder sicher gen Mittelhessen bugsierte. Irgendwo auf einem Rastplatz traf man noch auf Manager Heiko Schelberg und versuchte das Drama gemeinsam zu verarbeiten, ehe auf der weiteren Fahrt dann die Idee eines Magazins über die letzten Jahre der 46ers geboren wurde. Wenige Wochen später konnten die heimischen Basketballfans die „RÜCKBLLENDE“ in den Händen halten. So bleiben von dieser Fahrt viele Erinnerungen, aber auch ein schönes Nachschlagewerk aus eigener Feder.





LUST AUF ARBEITEN BEI 'NER AGENTUR? ODER BEIM SOFTWARE-HERSTELLER? ODER EINFACH BEI BEIDEN?

Zum Beispiel als ...

PHP-Entwickler

Specialist Customer Support

Software-Entwickler R&D

IT-Projektmanager E-Recruiting

IT-Consultant für Personalprozesse - Digital Transformation

Web-Entwickler

Senior Art Director Digital

Senior Konzeptioner / Texter

IT-Projektmanager

Werkstudent (Sprachlehrer)

Wer wir sind?

Wir sind milch & zucker. Stecken hinter **JobStairs.de**. Sind knapp über 130 Software-Entwickler, Kommunikateure, Kreative und Berater. Wir sind Nerds. Geeks. Hipster. Normalos. Oft „seriously creative“. Aber immer „creatively serious“.

Wir machen seit 20 Jahren Arbeitgebermarken und digitalisieren mit unserer eigenen Software Prozesse zum Finden und Binden von Mitarbeitern weltweit tätiger Unternehmen.

Und wir suchen Menschen, die mit uns etwas bewegen wollen.
Lust?



[MILCHUNDZUCKER.DE/JOBS](https://www.milchundzucker.de/jobs)



Proud Supporter of





Ergebnisse



easyCredit Basketball Bundesliga - Saison 2020/21

Spieltag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
BBL Pokal 1	Sa, 17.10.20	18:00 Uhr	RASTA Vechta	JobStairs GIESSEN 46ers	99 : 85
BBL Pokal 2	Sa, 24.10.20	15:00 Uhr	FRAPORT SKYLINERS	JobStairs GIESSEN 46ers	86 : 70
BBL Pokal 3	So, 25.10.20	20:30 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	BG Göttingen	119 : 123
3	Sa, 21.11.20	20:30 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	ratiopharm ulm	81 : 106
5	So, 06.12.20	20:30 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Brose Bamberg	99 : 106
4	Di, 08.12.20	20:30 Uhr	Basketball Löwen Braunschweig	JobStairs GIESSEN 46ers	93 : 85
2	Do, 10.12.20	19:00 Uhr	Hamburg Towers	JobStairs GIESSEN 46ers	100 : 79
6	So, 13.12.20	15:00 Uhr	FC Bayern München	JobStairs GIESSEN 46ers	93 : 71
1	Di, 15.12.20	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	SYNTAINICS MBC	93 : 105
7	Fr, 18.12.20	20:30 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	NINERS Chemnitz	83 : 95
8	Mi, 23.12.20	20:30 Uhr	Telekom Baskets Bonn	JobStairs GIESSEN 46ers	81 : 68
9	Sa, 26.12.20	20:30 Uhr	medi bayreuth	JobStairs GIESSEN 46ers	99 : 110
10	Mi, 30.12.20	19:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	FRAPORT SKYLINERS	75 : 74
11	Sa, 02.01.21	18:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	BG Göttingen	90 : 92
12	So, 10.01.21	15:00 Uhr	ALBA BERLIN	JobStairs GIESSEN 46ers	92 : 82
13	Sa, 16.01.21	20:30 Uhr	RASTA Vechta	JobStairs GIESSEN 46ers	97 : 84
14	Sa, 23.01.21	18:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	EWE Baskets Oldenburg	82 : 97
15	Sa, 30.01.21	20:30 Uhr	MHP RIESEN Ludwigsburg	JobStairs GIESSEN 46ers	99 : 85
16	Sa, 06.02.21	18:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	HAKRO Merlins Crailsheim	82 : 101
17	Mi, 24.02.21	19:00 Uhr	s.Oliver Würzburg	JobStairs GIESSEN 46ers	101 : 82
18	Fr, 12.02.21	19:00 Uhr	EWE Baskets Oldenburg	JobStairs GIESSEN 46ers	93 : 97
19	So, 14.02.21	20:30 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Hamburg Towers	78 : 95
21	Sa, 27.02.21	20:30 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	medi bayreuth	97 : 92
20	Mi, 03.03.21	20:30 Uhr	SYNTAINICS MBC	JobStairs GIESSEN 46ers	102 : 81
22	Sa, 06.03.21	18:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Telekom Baskets Bonn	75 : 92
23	Sa, 13.03.21	18:00 Uhr	FRAPORT SKYLINERS	JobStairs GIESSEN 46ers	82 : 79
24	Sa, 20.03.21	18:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	s.Oliver Würzburg	73 : 74
25	Sa, 27.03.21	20:30 Uhr	HAKRO Merlins Crailsheim	JobStairs GIESSEN 46ers	102 : 77
26	Sa, 03.04.21	20:30 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	FC Bayern München	95 : 94
29	Mi, 07.04.21	20:30 Uhr	BG Göttingen	JobStairs GIESSEN 46ers	79 : 98
27	Sa, 10.04.21	18:00 Uhr	ratiopharm ulm	JobStairs GIESSEN 46ers	
28	Di, 13.04.21	20:30 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	ALBA BERLIN	
30	Sa, 24.04.21	18:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	MHP RIESEN Ludwigsburg	
31	Fr, 30.04.21	20:30 Uhr	NINERS Chemnitz	JobStairs GIESSEN 46ers	
32	So, 02.05.21	18:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	RASTA Vechta	
33	Di, 04.05.21	20:30 Uhr	Brose Bamberg	JobStairs GIESSEN 46ers	
34	Sa, 08.05.21	18:00 Uhr	JobStairs GIESSEN 46ers	Basketball Löwen Braunschweig	

Stand: 09.04.21





Tabelle easyCredit BBL

**easyCredit Basketball Bundesliga - Saison 2020/21**

#	Team	SP	S	N	P	Körbe	Heim	Gast	Last 10	Serie
1	MHP RIESEN Ludwigsburg	27	25	2	50	2374:2078	14:0	11:2	9:1	+5
2	ALBA BERLIN	26	22	4	44	2235:1946	13:1	9:3	7:3	+2
3	FC Bayern München	28	22	6	44	2463:2186	13:1	9:5	8:2	+1
4	EWE Baskets Oldenburg	26	20	6	40	2454:2191	9:3	11:3	7:3	+3
5	HAKRO Merlins Crailsheim	27	19	8	38	2355:2246	11:3	8:5	5:5	+1
6	Hamburg Towers	26	17	9	34	2200:2038	9:5	8:4	8:2	+7
7	ratiopharm ulm	27	16	11	32	2334:2108	10:5	6:6	6:4	+2
8	Brose Bamberg	25	13	12	26	2071:2015	8:4	5:8	7:3	-1
9	FRAPORT SKYLINERS	27	11	16	22	2087:2225	7:7	4:9	4:6	+1
10	medi bayreuth	27	11	16	22	2253:2298	5:7	6:9	5:5	-1
11	NINERS Chemnitz	26	10	16	20	2083:2275	6:6	4:10	5:5	+2
12	Telekom Baskets Bonn	27	10	17	20	2237:2284	4:8	6:9	4:6	-2
13	BG Göttingen	27	10	17	20	2220:2431	4:10	6:7	4:6	-2
14	Basketball Löwen Braunschweig	26	9	17	18	2174:2298	6:8	3:9	3:7	-2
15	s.Oliver Würzburg	26	8	18	16	2028:2254	1:11	7:7	3:7	-4
16	SYNTAINICS MBC	28	7	21	14	2343:2535	3:11	4:10	2:8	-7
17	JobStairs GIESSEN 46ers	27	6	21	12	2281:2536	3:10	3:11	3:7	+2
18	RASTA Vechta	27	4	23	08	2137:2385	3:11	1:12	1:9	-4

Stand: 09.04.21





Strom

BRANDON FREUT SICH,

DENN ER HAT ROTH STROM.

☎ 0641 602-57



*Jetzt Stromanbieter
wechseln!*

roth-energie.de/strom
Energie. Voll. Erleben.





Depant GIESSEN 46ers Rackelos

	P	Größe	Geb.	Nat.	Spielerpatenschaft
1 Viktor Ziring	PG	187 cm	1998	GER	
3 Paul Carl	PG	190 cm	2002	GER	
5 Tim Levin Köpple	PG	182 cm	2000	GER	
6 David Amaize	SF	190 cm	2000	GER	
7 Tim Schneider	PG	180 cm	2002	GER	
8 Tristan Göbel	SG, SF	192 cm	2004	GER	
10 Tim Uhlemann	PF	203 cm	1999	GER	
13 Johannes Lischka	PF, C	203 cm	1987	GER	
15 Donte Nicholas	SG	196 cm	1987	USA	
20 Ferdinand Zylka	SG	190 cm	1998	GER	
21 Felix Schweizer	SF	193 cm	1996	GER	
25 Sebastian Brach	PG	182 cm	2002	GER	
30 Fritz Rostek	SG	185 cm	2002	GER	
35 Karl Maruschka	SG, SF	197 cm	2002	GER	
HC Lutz Mandler					
AC Ivica Piljanovic					





Captain Johannes Lischka gefragt

– Routinier abermals Garant für Kontinuität



Foto: Sven Kuczera

Der erfahrene Johannes Lischka spielt weiterhin in der BARMER 2. Basketball Bundesliga ProB eine außerordentliche Rolle für die Depant GIESSEN 46ers Rackelos. Zuletzt dekoriert als Akteur des Monats Februar übernimmt der Big Man auch in den Playoffs die Initiative. Während der gesamten Spielzeit ist er dauerhaft im Einsatz, stand alle Begegnungen auf dem Parkett und reißt knapp 37 Minuten ab. Als Resultat steht ein Double-Double mit 22.1 PpS und 10.0 RpS. Zeit, dem Methusalem der Rackelos ein paar Fragen zu stellen!



Johannes, ist dir eigentlich bewusst, dass du rund 37 Minuten pro Partie auf dem Parkett stehst? Was sagen denn deine Knochen dazu?

Ja, das ist schon eine Menge Holz in dieser Saison. In den vergangenen Jahren waren es immer so um die 30 Minuten, den Unterschied merkt man schon deutlich. Aber wir sind halt in diesem Jahr nicht so tief besetzt, gerade auf den großen Positionen und ich liebe es ja auch nach wie vor auf dem Feld zu stehen, also wäre das niemals etwas, weswegen ich mich beschweren würde. Es macht mich auch ein bisschen stolz, dass ich in dem Alter noch in der Lage bin, so viele Minuten zu gehen und noch kein Spiel verpasst habe.

Du lieferst abermals Zahlen ab, von den anderen nur träumen können. Wieviel Arbeit kostet solch eine Leistung? Könntest du uns mal einen Einblick in deinen Trainingsalltag geben?

Die Grundlage dafür wird immer im Sommer gelegt, in der Offseason. Da habe ich wieder viel trainiert, immer unter der Anleitung von Lukas Lai. Da ist dann alles dabei: Ausdauertraining (Grundlagen, Intervalltraining), Krafttraining, Dehnen und natürlich Training in der Halle. Während der Saison versucht man das im Sommer erarbeitete zu konservieren. Ich versuche nach wie vor mein Krafttraining durchzuziehen, zum Glück haben wir mittlerweile einen recht gut eingerichteten Krafraum in der Osthalle, ins WOF können wir ja momentan wieder nicht gehen.

Mit 34 Jahren gehörst du zusammen mit Donte Nicholas nicht nur zu den erfahrensten Spielern, sondern zu den absoluten Leistungsträgern. Gerade dieses Jahr ist die Mannschaft blutjung. Wie hoch kann man





Foto: Sven Kuczera

dann diese Saisonperformance mit souveränem Endrundeneinzug sowie den Auftritten in den Playoffs einschätzen?

Man muss da vielleicht ein bisschen differenziert drauf schauen. Ich denke, wir haben die beste Starting-Five der gesamten Liga. Die Verpflichtung von Donte im Dezember war unfassbar wichtig für uns, er ist so ein großer Bestandteil unseres Teams geworden. Auch die Entwicklung von Tim Köpple und Timbo ist sehr erfreulich und David passt mit seinen defensiven Qualitäten perfekt rein. Manni (Anmerk. d. Red.: Sebastian Brach) hat sich in der zweiten Saisonhälfte deutlich gesteigert und auch Tim Schneider zeigt gerade in den Playoffs, was er kann. Die anderen Jungs tragen ihren Teil im Training bei und sind immer bereit einzuspringen. Hier möchte ich aber auch nochmal den Support von der Bank herausheben und die Stimmung, die die Jungs da machen, das ist wirklich unglaublich und gerade in einer Saison ohne Zuschauer sehr wichtig.

Fragt man die Gegner und eure Mitspieler, gelten Tim Uhlemann und du als bestes Frontcourt-Duo in der Liga. Wie siehst du die Entwicklung von deinem Partner und wo könnte es für „Timbo“ noch hingehen? Welche Tipps gibst du ihm dabei?

Ich hatte einen nächsten Schritt in seiner Entwicklung erwartet, dass dieser so groß sein würde, hätte ich aber nicht gedacht. Timbo ist einer der besten Scorer der Liga und zeigt die gesamte Saison, dass er nun bereit ist, den nächsten Schritt zu gehen. Sein Dreipunktewurf ist natürlich seine größte Waffe, wenn er dann noch sein Spiel zum Korb verbessert, wird er noch schwerer zu stoppen sein. Defensiv kann er sicherlich noch zulegen, das weiß er aber auch selbst. Für die nächste Saison sollte er auf jeden Fall fester Bestandteil in der Rotation der ersten Mannschaft sein – in welcher Liga das auch sein wird, also ob ProA oder BBL.

Es ist eine außergewöhnliche Saison ohne Fans mit vielen Testungen und anderen Widrigkeiten. Wie gehst du persönlich damit um? Und wie hilfst du in dieser Zeit deinen jungen Mitspielern damit umzugehen?

Es sind momentan glaube ich für alle schwierige Zeiten. Die gesamte Mannschaft und ich, wir sind froh in diesen Zeiten nach wie vor Basketball spielen zu können. Das muss man sich glaube ich immer wieder vor Augen führen, dass wir das Privileg haben, nach wie vor das zu tun, was wir lieben. Gerade unsere jungen Spieler wissen das sehr zu schätzen, ihre Kollegen aus der NBBL zum Beispiel können seit





Foto: Sven Kuczera

über einem Jahr nicht spielen. Bei uns haben sie ein qualitativ hochwertiges Training und können sich dort weiterentwickeln.

Wenn man dich kennt, kann man sich eine Frage nicht verkneifen. Die Regel „mit dem Alter wird man ruhiger“ ist bei dir nicht anwendbar. Woher kommt dein unbändiges Temperament? Und wie kann sich die Kombination mit dir und deinen ähnlich leidenschaftlichen Trainern vorstellen?

Haha, das ist eine sehr gute Frage. Ich liebe einfach das Spiel und bin nach wie vor sehr competitive. Ich will immer gewinnen, ganz egal ob im Training oder den Spielen. Lutz und Ivi sind da sehr ähnlich gepolt und können das gut nachvollziehen. Sie wissen, dass man seine Emotionen ab und zu mal rauslassen muss, wissen aber auch, dass sie sich darauf verlassen können, dass ich mich dann auch wieder schnell fokussieren kann.

Eine abschließende Frage zu eurer Teamchemie. Wenn man euch so in der Halle bzw. über den Stream sieht, fällt immer wieder auf, dass ihr eine geschlossene Truppe seid.

Woran liegt das eigentlich?

Seit Donte gekommen ist haben wir wirklich ein tolles Team. Jeder kennt seine Rolle und versucht alles, diese so gut es geht auszufüllen. Und für jeden steht eines immer an erster Stelle: Gewinnen. Alle wissen, dass man auf verschiedenste Wege seinen Teil dazu beitragen kann, sei es mit der Performance auf dem Feld oder dem Support, den man gibt von der Bank aus.

Zum Schluss mal weg von den Rackelos hin zum BBL-Team und deinem Ex-Chef Rolf Scholz. Was muss die Mannschaft um den Headcoach bringen, um gegen Berlin eine ähnliche Überraschung zu schaffen, wie gegen den FC Bayern München?

Eine konzentrierte Leistung über 40 Minuten an beiden Enden des Feldes und dann hoffen, dass ALBA keinen guten Tag hat und uns vielleicht ein bisschen auf die leichte Schulter nimmt.

Vielen Dank, Johannes! Wir wünschen deinen Rackelos und dir alles Gute und viel Erfolg weiterhin!





Home oder ins Office?!

TOM & SALLY'S®
Quick Fresh Food

shop.tom-sallys.de
Jetzt in Mittelhessen beliefern lassen

NEUE WINTER-KARTE
GÜLTIG 1.11.2020
BIS 31.3.2021

vb-mittelhessen.de/epostfach

Sie handeln - wir spenden!
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

5 Euro
für jede Umstellung auf das elektronische Postfach

Stellen Sie jetzt Ihre Kontoauszüge einfach und kostenlos auf das elektronische Postfach um!

Als Dankeschön spenden wir für jede Umstellung 5 Euro an die Bienenretter und unterstützen damit Projekte im Bereich nachhaltige Entwicklung.

Volksbank Mittelhessen





Rackelos-Playoffs presented by Depant

– Interview mit Kai Bülow



Unsere Depant GIESSEN 46ers Rackelos befinden sich aktuell in ihrer vierten Saison unter dem Dach der JobStairs GIESSEN 46ers. Der langjährige Sponsor Depant Bauträger GmbH & Co. KG hatte damals nicht lange gezögert, die bestehende Partnerschaft auf das Namens-Sponsoring der zweiten Mannschaft auszuweiten. Nun stehen zum vierten Mal in Folge die Playoffs ins Haus, die in diesem Jahr von Depant präsentiert werden. Zeit zurückzublicken! Wir haben uns mit dem Gesicht des Unternehmens, Geschäftsführer Kai Bülow, unterhalten.



Im Sommer 2017 wurden die Rackelos als Gießener Farmteam ins Leben gerufen und bereits einige Monate später wart Ihr mit Euerem Unternehmen als Namensträger mit an Bord. Wie kam es damals zu der Entscheidung, Namenssponsor unserer Rackelos zu werden? Und warum habt Ihr Euch dazu entschieden, Euer Engagement explizit auf den Nachwuchs auszuweiten?

„Wir sind aktiver Teil der Region, in der wir leben und agieren. Diese Region möchten wir mitgestalten, Zukunft bauen und etwas an sie zurückgeben. Das ist unser Selbstverständnis und gleichzeitig auch die Basis unseres Engagements bei den 46ers.“

Die Entscheidung, innerhalb unseres Sponsorings als Premium-Partner einen Schwerpunkt auf die Förderung regionaler Nachwuchskräfte zu setzen, war deshalb ein absolut passender Schritt und das Namens-Sponsoring der Rackelos eine super Gelegenheit.

Wir freuen uns natürlich grundsätzlich über sportlichen Erfolg bei den 46ers. Wenn sich dazu ein heimischer junger Spieler aus dem eigenen Nachwuchs gut entwickelt und bestenfalls in der BBL erfolgreich mitwirkt, freut uns das aber ganz besonders.“

Wir haben von dem einen oder anderen Rackelo schon öfter mal das Thema Haiti in Bezug auf Euer Unternehmen aufgeschnappt. Was hat es damit auf sich?

„Hinter dem Stichwort Haiti steht eine weitere sehr wertvolle Partnerschaft, die wir schon lange aktiv pflegen: Das in Gießen ansässige Hilfsnetzwerk GAIN leistet seit vielen Jahren außergewöhnliche humanitäre Hilfe in diesem besonders leidgeplagten Land, das vielen Menschen keine angemessene Perspektive





bieten kann. Wir unterstützen ein Projekt vor Ort, bei dem für Waisenkinder Wohn- und Lebensraum sowie Bildungsstätten erstellt werden.

Neben unserer Unterstützung „aus der Ferne“ waren ein paar unserer Mitarbeiter und ich auch schon selbst vor Ort, um zu helfen. Mit den Kindern habe ich auch schon ein paar Körbe auf dem Schotterplatz geworfen, den es dort gibt. Und zumindest die Kinder haben dabei auch Talent bewiesen (lacht). Vielleicht sollte man mal die Scouting-Abteilung der 46ers mit dorthin nehmen...“

Was war Euer „Lieblings-Rackelos-Moment“?

„Die Spiele der Rackelos finde ich grundsätzlich sehr erfrischend: Schneller, intensiver Basketball mit großem Einsatz, Willen und Leidenschaft. Das macht wirklich Spaß.

Ein besonderer Moment war für uns das Treffen mit dem gesamten Team und Betreuerstab in unserem Büro vor ein paar Jahren. Der Austausch mit den wirklich sehr netten Jungs sowie Rolf und Lutz war sehr spannend. Sobald es die Umstände wieder erlauben, müssen wir die geplanten Aktionen unbedingt nachholen.“

Auch die Rackelos mussten in dieser Saison auf Zuschauer verzichten und die Fans konnten nur über den Bildschirm mitfiebern. Habt

Ihr die Spiele verfolgt und wenn ja, wie hat Euch der Livestream gefallen ?

„Der Livestream ist ein klasse Angebot und großes Kino. Ich komme ja häufiger in den Genuss, mit meinem Schwager über den Basketball zu fachsimpeln. Und da er als Hallensprecher aktuell kaum erlebbar ist, bekommt man so eine sehr authentische und launige Alternative geboten.

Wenn es die Zeit erlaubt, schaue ich gerne mal rein. Das Spiel gegen Koblenz vor Kurzem habe ich mir zum Beispiel angeschaut.“

In dieser Saison seid Ihr als Unternehmen auch Presenter unserer Playoffs und am Sonntag steht das alles entscheidende dritte Spiel der ersten Runde an*. Zuhause gegen Schwelm heißt es dann „Do or Die“. Was sind Eure Wünsche für unsere Jungs?

„Selbstverständlich wünschen wir den Rackelos den bestmöglichen Erfolg. Nach den zwei sehr knappen Spielen läuft es nun auf eine Entscheidung im dritten Spiel hin. Wir sind überzeugt, dass sie das gewinnen werden und dann darf man gespannt sein, was folgt. Die Rackelos haben uns dieses Jahr jedenfalls erneut viel Freude bereitet und hätten weitere Erfolge wirklich verdient.“

Vielen Dank!

(*Anmerkung d. Red.: Stand 08.04.2021)





Überflieger gesucht



Passion for packaging



Durchstarten jetzt!

Gruppen-Foto wurde vor der Pandemie aufgenommen

Ihr sucht neue Herausforderungen?

Wir suchen

Young Professionals, Werkstudenten, Auszubildende und Praktikanten



Willkommen bei ROVEMA!

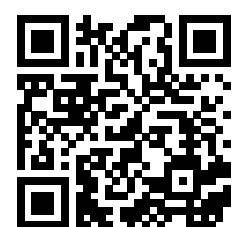
Bei uns gibt es viel zu bewegen und viel zu tun. Deswegen suchen wir Sie. Wir haben uns viel vorgenommen um unsere zukunftsweisende Nachhaltigkeitsstrategie jeden Tag aufs Neue mit Leben zu füllen. Bei uns kommt es nicht nur drauf an etwas zu erledigen, wir wollen mit jedem Schritt und jeder Aufgabe ein Stück besser werden. Das gelingt im engagierten Team mit transparenten Entscheidungsstrukturen viel besser, denn gemeinsam vorwärts zu kommen schweiß zusammen.

Unsere anspruchsvollen, internationalen Kunden – vom Großkonzern bis zum Lohnverpacker – stellen die vielfältigsten Verpackungsaufgaben an uns, die jedes Mal mit einer Mischung aus langjähriger Erfahrung, fundiertem Wissen und dem Mut neue Wege zu probieren, zum Ziel führen. Im Idealfall ist der Kunde begeistert und für uns ist es „Passion for Packaging“. Interessiert? Wir freuen uns auf Eure Bewerbung!



Reduce, Reuse, Recycle and THINK sustainably

Weitere Infos unter www.rovema.com/unternehmen/karriere





Ergebnisse



BARMER 2. Basketball Bundesliga - Saison 2020/21

Spieltag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
2	So, 25.10.20	18:00 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	Dresden Titans	96 : 66
3	Sa, 31.10.20	19:00 Uhr	TSV Oberhaching Tropics	depart GIESSEN 46ers Rackelos	77 : 91
6	So, 22.11.20	18:00 Uhr	FRAPORT SKYLINERS Juniors	depart GIESSEN 46ers Rackelos	77 : 91
1	Mi, 25.11.20	19:00 Uhr	Orange Academy	depart GIESSEN 46ers Rackelos	86 : 75
8	So, 06.12.20	18:00 Uhr	EBBECKE WHITE WINGS Hanau	depart GIESSEN 46ers Rackelos	72 : 64
4	Di, 08.12.20	20:00 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	EPG Baskets Koblenz	80 : 82
9	Sa, 12.12.20	19:30 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	FC Bayern Basketball II	79 : 72
10	So, 20.12.20	18:00 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	BBC Coburg	89 : 87
12	So, 03.01.21	18:00 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	EBBECKE WHITE WINGS Hanau	82 : 79
13	Sa, 09.01.21	14:00 Uhr	FC Bayern Basketball II	depart GIESSEN 46ers Rackelos	74 : 78
14	Sa, 16.01.21	17:30 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	Arvato College Wizards	96 : 87
7	Mi, 20.01.21	20:00 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	Basketball Löwen Erfurt	93 : 72
15	So, 24.01.21	16:00 Uhr	BBC Coburg	depart GIESSEN 46ers Rackelos	93 : 85
16	So, 31.01.21	16:00 Uhr	Dresden Titans	depart GIESSEN 46ers Rackelos	90 : 82
5	Mi, 03.02.21	20:00 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	Ahorn Camp BIS Baskets Speyer	96 : 76
17	So, 07.02.21	18:00 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	FRAPORT SKYLINERS Juniors	97 : 81
18	So, 14.02.21	16:00 Uhr	Basketball Löwen Erfurt	depart GIESSEN 46ers Rackelos	77 : 85
19	Sa, 20.02.21	19:30 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	OrangeAcademy	86 : 79
20	So, 28.02.21	17:00 Uhr	Ahorn Camp BIS Baskets Speyer	depart GIESSEN 46ers Rackelos	104 : 64
11	Mi, 03.03.21	18:00 Uhr	Arvato College Wizards	depart GIESSEN 46ers Rackelos	91 : 85
21	So, 07.03.21	18:00 Uhr	depart GIESSEN 46ers Rackelos	TSV Oberhaching Tropics	88 : 76
22	Sa, 13.03.21	19:30 Uhr	EPG Baskets Koblenz	depart GIESSEN 46ers Rackelos	109 : 107



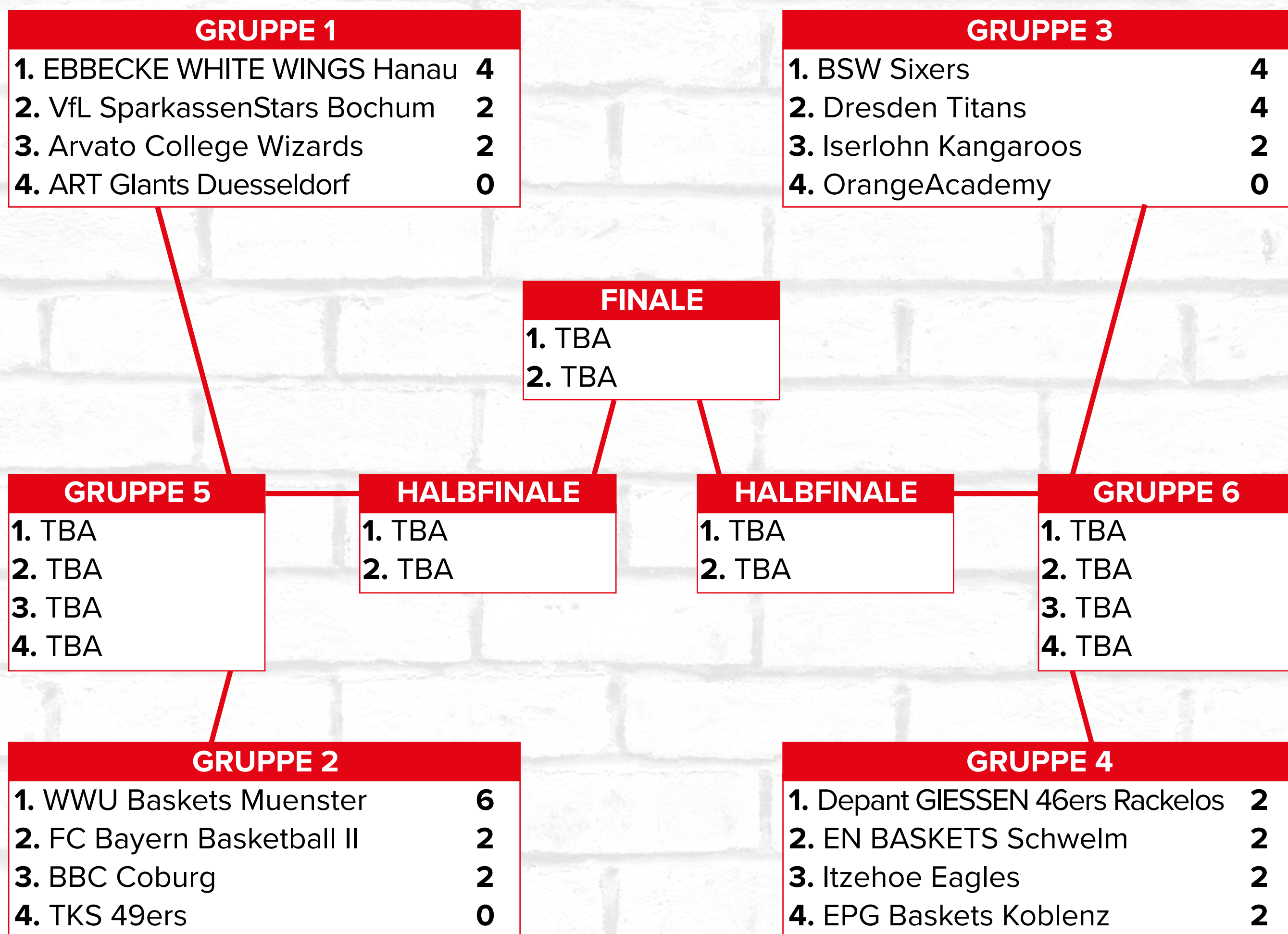


PLAYOFFS!

presented by **depant**
Bauträger GmbH & Co. KG



Spieltag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
2 Gruppe 4	Do, 01.04.21	20:00 Uhr	Depant GIESSEN 46ers Rackelos	EPG Baskets Koblenz	92 : 79
3 Gruppe 4	So, 04.04.21	19:30 Uhr	Itzehoe Eagles	Depant GIESSEN 46ers Rackelos	75 : 74
1 Gruppe 4	So, 11.04.21	17:00 Uhr	Depant GIESSEN 46ers Rackelos	EN BASKETS Schwelm	



Stand: 09.04.21





Tabelle ProB Süd



BARMER 2. Basketball Bundesliga - Saison 2020/21

#	Team	SP	S	N	P	Körbe	Heim	Gast	Last 10	Serie
1	Dresden Titans	21	17	4	34	103	9-2	8-2	8-2	6
2	BBC Coburg	22	16	6	32	147	8-3	8-3	9-1	1
3	Depant GIESSEN 46ers Rackelos	22	14	8	28	82	10-1	4-7	5-5	-1
4	Arvato College Wizards	22	13	9	26	78	8-3	5-6	8-2	-1
5	OrangeAcademy	22	13	9	26	76	8-3	5-6	4-6	1
6	FC Bayern Basketball II	22	12	10	24	93	5-6	7-4	5-5	-1
7	EPG Baskets Koblenz	22	12	10	24	34	8-3	4-7	4-6	1
8	EBBECKE WHITE WINGS Hanau	21	10	11	20	7	6-4	4-7	7-3	-1
9	Ahorn Camp BIS Baskets Speyer	22	7	15	14	-40	5-6	2-9	4-6	1
10	FRAPORT SKYLINERS Juniors	22	7	15	14	-239	6-5	1-10	5-5	-3
11	TSV Oberhaching Tropics	22	6	16	12	-149	4-7	2-9	2-8	1
12	Basketball Löwen	22	4	18	8	-192	3-8	1-10	2-8	1

FÜR TELEKOM KUNDEN 12 MONATE KOSTENLOS*

MAGENTA SPORT
ALLE SPIELE LIVE.

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,83 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,53 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,70 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datenetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

Stand: 09.04.21





**KICKZ.COM
TEAM SERVICE**

TEAM AUSSTATTUNG FÜR ON-COURT,
OFF-COURT UND WARM-UP - WE GOT IT ALL!
WIR ERSTELLEN DIR INDIVIDUELLE
ANGEBOTE FÜR DEINEN VEREIN
ODER DEIN TEAM.



CHECK UNSERE WEBSITE
WWW.KICKZ.COM/TEAMSERVICE ODER SCHREIB
UNS EINFACH UNTER TEAMSERVICE@KICKZ.COM
DIREKT AN

#NEVERNOTBALLIN

Mein Premium-Sessel im KINOPOLIS!

- Breitere Sitzflächen und Armlehnen
- Großzügige Beinfreiheit und Fußhocker
- Neigbare Rückenlehne
- Integrierter Ablagetisch



Hier gehts zur Webseite



ROTH Energie BBA GIESSEN 46ers

präsentiert von **46ers STROM**



NBBL



Hinten (v.l.n.r.): Vereinsarzt Dr. Wolfgang Leutheuser, Trainer Ivica Piljanovic, Christopher Herget, Lorenz Kohl, Hannes Bergmann, Philipp Bötz, Vincent Stöckel, Eric Lindenstruth, Yuma Janeck, Trainer Sherman Lockhart, Athletiktrainer und Physiotherapeut Yanneck Strohl

Mitte (v.l.n.r.): Keanu Colon, Tristan Göbel, Carl Chromik

Vorne (v.l.n.r.): Paul Carl, Tom Nitsche, Gregor Gümbel, Lennox Burghard, Tim Schneider

Es fehlen: Sebastian Brach und Karl Maruschka.

JBBL



Hinten (v.l.n.r.): Till Heyne, Ben Klingelhöfer, Max Epp, Roman Keilmann, Elvin Mehovic, Max Brodt, Dyami Janeck

Vorne (v.l.n.r.): Trainer Patrick Unger, Detwan Andrews, Noah Sann, Jonathan Fuchs, Christian Mann,

Len Simasek, Niklas Bertram, Anton Schneider, David Sann, Trainer Marcus Krapp

Es fehlt: Anton Maruschka





GEWUSST, WO: 2 BRILLEN, 1 PREIS.

Beim Kauf Ihrer neuen Brille haben Sie freie Wahl aus allen Fassungen und Gläsern unseres gesamten Sortiments.* Ein zweites Paar Gläser in der gleichen Glasqualität und Sehstärke und eine Fassung aus unserer großen easy fashion-Kollektion sind im Frühlingpaket enthalten!



* Ausgenommen sind nur Smile-Gläser, Komplet Brillen und der Neusehland Webshop.

Eine Information der Neusehland Hartmann GmbH & Co. KG, 35396 Gießen, Schöne Aussicht 5.

neusehland 
Mein Augenoptiker



www.sparkasse-giessen.de

Treffsicher ist einfach.

Wenn man sich einen Finanzpartner ins Team holt, der in Geldsachen den richtigen Dreh raus hat. Damit Vereine auch mal größere Sprünge machen können.

Sprechen Sie mit uns.

 Sparkasse
Gießen





Nachwuchs



Seit letztem Jahr haben auch die jüngeren Teams der ROTH Energie BBA GIESSEN 46ers einen eigenen Athletiktrainer. Chris Köller spielte direkt eine große Rolle im Zoom-Trainingsalltag. Der Marburger, der selbst im American Football Bundesliga spielte, berichtet im Gespräch über die Herausforderungen, die es zu bewältigen galt und was ein Sportler tun kann, um jetzt fit zu bleiben.

Hallo Chris, schön, dass du dir die Zeit nimmst, damit wir dich ein bisschen kennenlernen können. Stell dich doch mal kurz vor, wer bist du und was machst du bei der Akademie?

Ich bin Chris Köller, komme gebürtig aus Stadtallendorf und ich bin selbstständig als Personal- und Athletiktrainer. Bei der BBA betreue ich die jüngeren Jahrgänge, von der U10 bis zur JBBL. Da bin ich für das Athletiktraining zuständig. Ich habe selbst früher Basketball gespielt und dann in Marburg auch American Football in der Bundesliga-Mannschaft. Dazu habe ich Sport und Englisch studiert und mich dann wie gesagt selbstständig gemacht.

Wie genau sieht denn dein Basketball-Hintergrund aus?

Ich habe in der Jugend angefangen Basketball zu spielen, in Kirchhain um genau zu sein. Ich habe mich dann da bis zu den Herren hochgearbeitet und war oft bei Basketball-Camps. Darüber hatte ich dann die Möglichkeit auch viele internationale Camps zu machen. Basketball war dann immer mein Sport, der sich durchgezogen hat. Auch wenn ich dann Football gespielt habe oder einen Abstecher zum

Fußball gemacht habe, Basketball war immer meine große Leidenschaft.

Oft wurde in den Gesprächen mit den Trainern der Teams über die viele Zoom-Zeit gesprochen und die Arbeit mit dir. Wie sah dein Corona-Jahr bei der BBA aus?

Ich bin ja quasi mit Corona bei der BBA eingestiegen. Am Anfang war es sehr interessant und spannend, da ich von den Kiddies keinen persönlich gesehen habe. Im ersten Lockdown haben wir die Jungs viel mit Trainings- und Konditionsplänen versorgt, die ich erstellt habe, die aber von den anderen Trainern verteilt wurden. Da hatte ich nur sporadisch Kontakt zu den Spielern. Später wurde das dann ausgebaut, im Sommer habe ich dann sehr intensiv mit der JBBL gearbeitet, da dort ja der Spielbetrieb erstmal losging. Mit den jüngeren Jahrgängen wurde viel über Zoom bestritten. So ein bisschen musste ich umdenken, da ich einige Sachen nicht machen konnte, wie man sie in der Halle gemacht hätte. Das sind auch Beschränkungen durch das Equipment zuhause, es ging nur das, wo ich wusste, dass die





Kiddies es zuhause haben. Allerdings arbeite ich auch sehr viel im Bereich Neuroathletik. Da geht es viel um Input. Also welche Informationen kommen in unser Gehirn und was kommt dann als Reaktion bei raus. Da haben wir dann auch viel im visuellen Bereich, am Körperbewusstsein, am Ansteuerungsbereich oder am Gleichgewichtsbereich gearbeitet. Das waren dann Sachen, wo wir über Zoom viel Wert draufgelegt haben.

Kannst du den Neuroathletik-Bereich vielleicht nochmal durch ein Beispiel erklären?

Wir haben zum Beispiel verschiedene Kopfbewegungen gemacht, um das Gleichgewichtsorgan zu aktivieren. Da sind auch dann mal in basketballspezifische Bewegungen wie den Korbleger gegangen, wo man den Kopf bewegt. Wir haben auch verschiedene Fokuspunkte benutzt, die wir bei den verschiedenen Übungen angeguckt haben. Zum Beispiel mit Hilfe vom Daumen, der sich von rechts nach links bewegt hat und man musste ihn verfolgen. Oder man hat den Daumen stillgehalten, den Kopf bewegt, aber die Augen mussten immer auf dem Daumen bleiben. So haben wir dann verschiedene Sachen eingebaut.

Das klingt sehr spannend. Welchen Nutzen hat so etwas dann später für den Basketball?

Die Übungen waren vor allem für die sogenannte reflexive Stabilität, das heißt, wie stabil bin ich, wenn ich eine Bewegung ausführe. Also wenn ich meinen Arm bewege beim Wurf oder mein Bein anziehe beim Korbleger. Wie stabil bin ich dann in dieser Bewegung trotzdem noch. Stabilität in Bewegungen, aber auch Stabilität im Kontakt mit dem Gegner. Das ist der Nutzen von diesen Übungen jetzt.

Wenn man an Athletiktraining denkt, kommen oft erstmal Kraft und Kondition in den Sinn. Es ist aber offenbar mehr als das?

Wir haben natürlich auch Kraftkomponenten dabeigehabt, das ist auf jeden Fall ein wichtiger Teil. Allerdings geht es, wenn man viel zu Hause ist, darum, den Übergang in die Halle wieder verletzungsfrei zu schaffen. Es geht darum präventiv zu arbeiten, die Muskulatur wieder zu aktivieren und die Beweglichkeit beizubehalten. Viele Profis kommen aus der Quarantäne und müssen schnell wieder Spiele bestreiten. Wir hatten mit den Jugendteams das Glück, dass sie nicht in Quarantäne mussten. Da haben wir versucht die Kondition zu erhalten, wobei Basketball-Kondition nicht so richtig aufrechterhalten werden kann. So ein Spiel ist einfach was anderes als ein Waldlauf. Auch im Kraftbereich haben wir gearbeitet, da dann viel mit dem eigenen Körpergewicht. Der Fokus lag aber auf Beweglichkeit, Stabilität und Verletzungsprävention.

Wann sollte ein Nachwuchsspieler denn ungefähr anfangen, sich auch auf die eigene Athletik zu konzentrieren?

Athletische Komponenten haben wir für alle Teams schon im Programm, deshalb bin ich ja auch da. Der Unterschied liegt vor allem darin, wie spezifisch es wird. Vor allem bei der U10 und U12 machen wir viele verschiedene Bewegungsformen. Viele Bewegungsmuster, die zum Teil auch noch gar nicht wirklich basketballspezifisch und bei vielen Sachen noch sehr spielerisch sind. Wobei das Spielen für die Altersgruppe oft die lustigste und schönste Form des Lernens ist. Sehr spezifisch wird es dann beim Alter von der JBBL. Das ist dann schon wirklich Leistungssport, da wird dann sehr spezifisch gearbeitet.

Hast du einen Ratschlag für Kinder und Jugendliche, die nicht die Chance haben, in einem Verein wie der BBA zu sein und von dir gecoacht zu werden? Wie kann man für sich selbst seine Athletik verbessern?





Immer möglichst viel Verschiedenes machen, auch verschiedene Sportarten ausprobieren, wenn man die Möglichkeit dazu hat. Viel rausgehen natürlich und einfach möglichst viel in Bewegung bleiben, sodass schon im Kindesalter Bewegungen und Bewegungsmuster abgespeichert bleiben und man immer wieder darauf zurückgreifen kann. Im Athletikbereich gilt oft das „use it or lose it“-Prinzip. Also wenn ich etwas lange nicht mehr gemacht habe, dann werden die Bewegungsinformationen zwar nicht unbedingt ganz gelöscht, aber teilweise nach hinten geschoben und dann wird es schwierig, sie wieder zurückzuholen und anzuwenden. Von daher rate ich immer möglichst viel unterwegs bleiben und möglichst viel bewegen, in allen möglichen Richtungen. Springen, Rennen, Rollen, Krabbeln, ganz egal.

JBBL und NBBL sind jetzt abgesagt für den Saisonverlauf. Auch die anderen Ligen stehen nicht vor dem Restart. Was ist jetzt euer Plan im Athletikbereich für das nächste halbe Jahr, bis die neue Saison hoffentlich normal losgeht?

Wir haben in der BBA in der letzten Zeit auch sehr viel an einem Athletikkonzept gearbeitet und darin werden wir uns weiterbewegen. Also wir werden alle so betreuen, wie es momentan geht, sei es im Krafraum, auf dem Freiplatz oder per Zoom. Die Jahrgänge sol-

len möglichst gut vorbereitet den nächsten Schritt machen. Es ist jetzt wie eine verlängerten Offseason, in der sie den nächsten Schritt machen können und auf die nächste Saison vorbereitet werden.

Viel Arbeit also für dich und die anderen Trainer. Wie zieht man selbst Motivation in der schwierigen Situation?

Ich war letzte Woche mit der U12 draußen auf dem Freiplatz. Jan Schneider und ich haben das in Kleingruppen aufgeteilt und wir haben dann die Gruppen getauscht, sodass sie sowohl Athletik als auch basketballerisch etwas hatten. Das Wetter war so super und sie hatten so einen Spaß. Es war einfach schön zu sehen, dass sie Freude hatten sich zu bewegen, da ihre Kumpels wiederzusehen und mal ein bisschen zu schwätzen. Und ich habe da einige das erste Mal live gesehen, sonst immer nur über Zoom. Das ist dann auch ganz schön, wenn dann ein Spruch zurückkommt. Bei Zoom waren sie ja die meiste Zeit stumm gestellt, denn es waren mit den Kooperationsvereinen immer relativ viele Jungs. Da war es dann auch mal schön, wieder diese Interaktion zu haben. Ich hoffe mal, dass es so weitergehen kann.

Das wünschen wir dir für deine Arbeit. Danke für deine Zeit!

Liebe Freunde und Förderer der BBA, liebe Mitglieder, ab sofort kann jeder, der bei Amazon bestellt auch unseren BBA GIESSEN 46ers e.V. unterstützen.

Ermöglicht wird dies über das gemeinnützige Programm „Amazon Smile“. Wenn Ihr bei Euren Einkäufen über Amazon, die BBA GIESSEN 46ers e.V. auswählt, dann zahlt AmazonSmile 0,5% des Wertes der gesamten qualifizierten Einkäufe an uns aus. Für Euch als Käufer fallen keine Extrakosten an. Es wird lediglich ein Teilbetrag des Einkaufswertes der BBA gutgeschrieben.

Und so funktioniert:

1. Bei smile.amazon.de mit eurem Benutzerkonto anmelden
2. BBA GIESSEN 46ers e.V. suchen und auswählen
3. Verkaufsportal wie gewohnt nutzen und shoppen

Noch leichter ist es, wenn Ihr dem persönlichen [LINK](#) der BBA folgt und in Zukunft mit jedem Einkauf automatisch unseren Verein unterstützt.

Wichtig dabei ist, Ihr unterstützt uns nur, wenn ihr über smile.amazon.de auf die Seite geht.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!





DIE MARKETING PROFILER

WIR MACHEN MARKEN.

Von der zündenden Idee bis zur erfolgreichen Etablierung am Markt.

Strategieentwicklung • Veranstaltungen • Social Media
Websiteprogrammierung • Illustration • Mediengestaltung u.v.m.



www.diemarketingprofiler.de

Lonystraße 18 | 35390 Gießen | Tel.: 0641 94849877

**SUV,
Cabrio,
Roadster?
Wir haben sie alle.**

Sports Cars, SUVs & Allrad
NOBLE CARS
GmbH & Co. KG
 An der Automeile 15a | 35394 Gießen
 Telefon 0641-94887-17 und -22
www.noble-cars.com

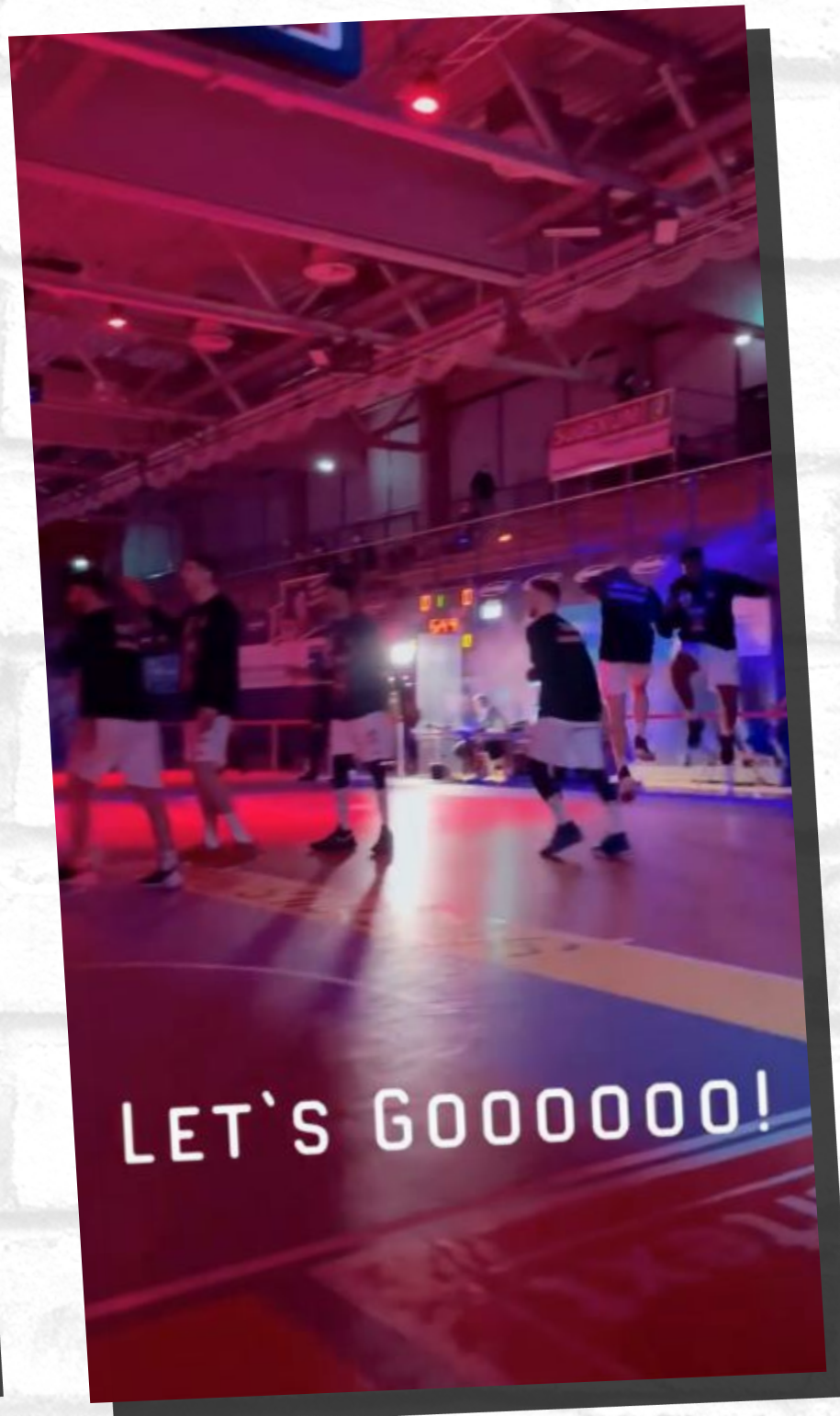
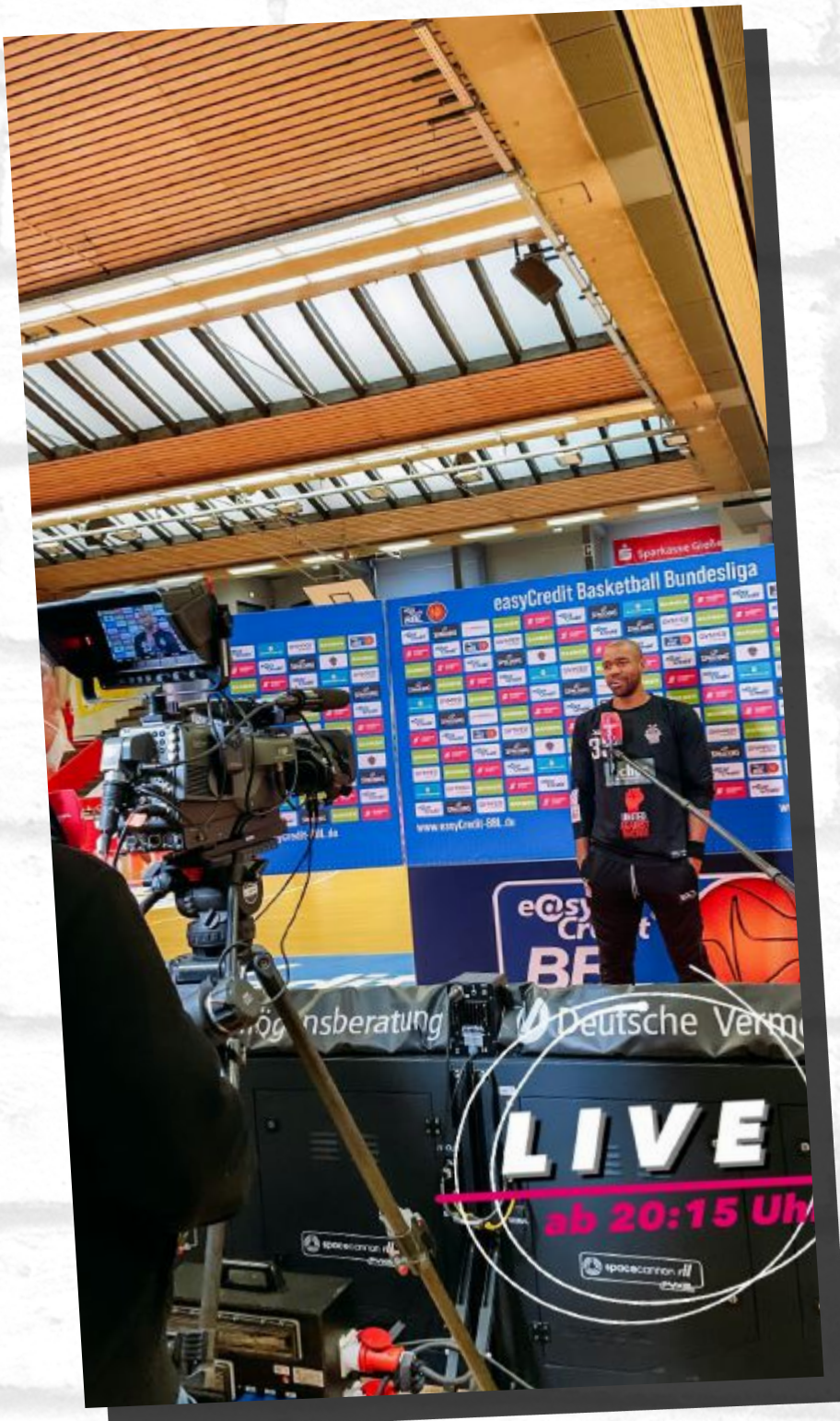
46ers
JOBSTAIRS PARTNER
GIESSEN
SAISON 2020/21





#INSTAGRAM

www.instagram.com/giessen_46ers





#INSTAGRAM

www.instagram.com/giessen_46ers



Ihr Partner für
Elektro und
Gebäudetechnik

RÜHL

- Elektroinstallation
- Video-Sprechanlagen
- Gebäude-Systemtechnik
- Clever Modernisieren
- Service und Wartung

Elektro Rühl GmbH, 35102 Kirchvers, 064 26/9 29 88-0, www.elektro-ruehl.com





FANSHOP



- *Stehplatz
- *Sitzplatz
- *VIP-Ticket

**TICKET KAUFEN
= 46ers SUPPORTEN!**



**#PLAYOFFS,
BABY!**



20 %

AUF DIE RACKELOS-KOLLEKTION!





GAMETIME 2020/21

ALTES TRIKOT NEUER STYLE



ALLES MUSS RAUS! RESTBESTAND IM NEUEN GLANZ



OFFICE BUNDLE



34,95 €

spare über 11 €
im Vergleich zu den Einzelpreisen!



CITY KOLLEKTION





Memorable Games

Die Top 5 der spannendsten Spiele gegen ALBA BERLIN der letzten 20 Jahre



Die Bilanz der JobStairs GIESSEN 46ers gegen ALBA BERLIN mag vielleicht nicht die beste sein. Einige spannende Begegnungen hat die Historie aber nichtsdestotrotz aufzubieten. Wir erinnern an unsere Top 5 der spannendsten Begegnungen im 21. Jahrhundert!

Oktober 2009: Teague on fire

Am Ende müssen sich die 46ers zwar mit 76:81 beugen. Berlin muss sich in der Osthalle aber jeden einzelnen Korb hart erkämpfen. Das Match geht schließlich in die Overtime, verloren wird es erst in der allerletzten Minute. Vor allem ein Mann agiert wie von Sinnen: David Teague! 35 Punkte markiert der US-Guard, der an diesem Abend trotzdem unfassbare 71% aus dem Feld trifft. Erst am Ende geht dem Vollblut-Shooter etwas der Saft aus.

Oktober 2003: Ein Hauch von heute

Unter Trainer Chris Finch spielen die 46ers zu einer Zeit offensivorientierten Basketball, wie er erst rund zehn Jahre später weltweit en Vogue werden wird. Heute wie damals galt allerdings, dass man ein Team wie ALBA BERLIN nicht einfach aus der eigenen Halle schießen kann. 2003 beweisen die Gießener das Gegenteil und ringen dem turmhohen Favoriten ein unfassbares 98:96 ab. John Thomas wird mit 29 Punkten Topscorer.





Halbfinale 2001: Namen für die Ewigkeit

Mit 3:0 und einem Korbsaldo von -32 Punkten geht die Halbfinalserie deutlich zu Gunsten der Hauptstädter aus. Ins Halbfinale kommt man aber nicht mit einer Schoppenmannschaft-Attitüde. Die Gießener Starting Five liest sich wie ein Who is Who des früheren mittelhessischen Basketballs: Reggie Bassette, Mike Mitchell, Adonis Jordan, Radisa Zdravkovic und Rick Stafford. Allein gegen das Berliner Starensemble um Wendell Alexis sehen dieses Jahr alle Teams blass aus. Nur eine Niederlage gibt ALBA in der Hauptrunde ab, eine in den Playoffs. Diese Bilanz steht bis heute unter Rekordverdacht.

102:87 – Wir waren dabei

Es ist der 33. Spieltag in der Saison 2017/2018. Gießen kann nicht mehr absteigen, Berlin hat nur noch theoretische Chancen auf Rang 1 nach der Hauptrunde – verspielt diese aber deutlich an der Lahn. Die Luft ist kurz vor den Playoff bei den Hauptstädtern raus. Es ist die Höhe des Sieges, die am Ende überrascht. Ausschlaggebend ist die irre Dreierquote von 50%, wobei die 46ers ganze 34mal abdrücken! Topscorer wird John Bryant, der am Ende des Jahres auch als effektivster Spieler international ausgezeichnet werden wird.

Am Ende fehlt 1 Punkt

Deutlich spannender geht es zwei Jahre zuvor zu. Gießen sollte in dieser Spielzeit gleich doppelt mit nur einem Punkt die Playoffs verpassen. Der direkte Vergleich gegen Würzburg nämlich geht mit einem lausigen Zähler an die Franken! Nur ein Sieg über Berlin kann die 46ers jetzt noch in die Playoffs retten. Das schlussendliche 84:85 ist ein Klassiker der Ligageschichte. Gießen ist über das gesamte Spiel auf Augenhöhe. Im Schlussviertel wird ein Sechs-Punkte-Rückstand beinahe aufgeholt. Am Ende behält ALBA aber die Oberhand.



Foto: MARCO KESSLER | MEDIASHOTS





UNSERE LIEBE IST ROT.

flashlight

VERANSTALTUNGSTECHNIK



Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

In Marburg und Linden | www.flashlight.events

RITZI:S

MUSIK:SPORTSBAR

Du möchtest dein Event im RITZI:S feiern oder einen Tisch für dich und deine Freunde reservieren oder einfach nur das volle Sportprogramm genießen?

Bei uns schaust du Handball, Fußball und Basketball – ALLES LIVE!

Dann ruf an oder sprich uns direkt an!
Aktuelle Events auf facebook.com/RitzisGiessen.
Wir empfehlen frühzeitig zu reservieren!

Wir freuen uns,
dein RITZI:S Team!

Ludwigstr. 56 • 35390 Gießen • 0641-9719284 • www.ritzis-giessen.de

lukas lai
Physiotherapie & Training



- Physiotherapie
- Personal Training
- Athletiktraining
- Vorträge

Asterweg 43, 35390 Gießen
Tel: +49 (0)641/13 27 13 64
Mail: info@lukaslai.de
Web: www.lukaslai.de

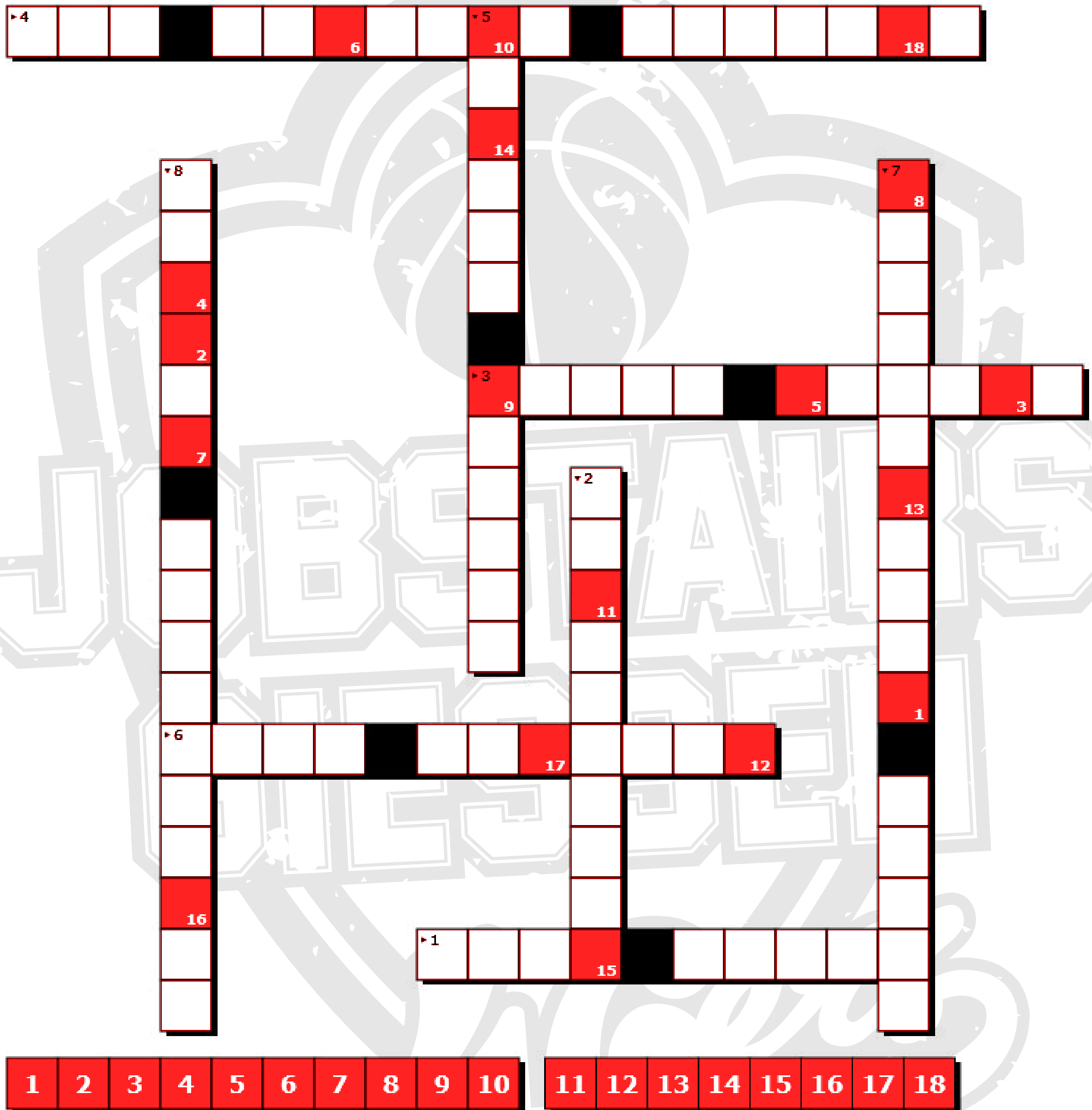


Offizieller Partner der
JobStairs GIESSEN 46ers
für Physiotherapie und Athletiktraining





KREUZWORTTRÄTSEL



1. Welcher Berliner wurde 2018 vor John Bryant als MVP gewählt?
2. Wie lautet der Spitzname von ALBA?
3. Welcher damaliger 46ers-Akteur erzielte einmal 35 Punkte gegen Berlin?
4. Wen schlugen die Depant GIESSEN 46ers Rackelos im dritten Anlauf in dieser Saison?
5. Im ersten Playoff-Spiel der Rackelos konnte Donte Nicholas welche Seltenheit anbieten?
6. Der Sponsor of the Day lautet am 28. Spieltag?
7. Welcher gebürtige Berliner spielte für die 46ers und hatte einen Laden in der Plockstraße?
8. Welcher Gießener Sponsor präsentiert die Playoffs der Rackelos?

